	Objekt: Armbrustfibel Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: PM Pr 14333

Beschreibung

Große, bronzene Armbrustfibel mit umgeschlagenem Fuß; Bügel stark gewölbt, mit dreieckigem Querschnitt; Fuß facettiert; an beiden Enden der eisernen Achse profilierte Knöpfe mit einzelnen Perldrahtringen; einzelne Perldrahtringe auch am Kopf, oberhalb und unterhalb der Umwicklung sowie am Fußende; Erhaltung: vollständig; leicht verbogen; unregelmäßige Bronzeoberfläche; eiserne Achse korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. IV) (Hollack 1907), Befund IX/66 ("Urne [...] rundum Branderde, unten Sand"); Objektgeschichte: auf eine Pappe montiert: "Grebieten B; Kr. [/] (1907) Fischhausen [/] IX"; Inv.-Nr. V,8597 - Inventarnummer rekonstruiert nach den Akten PM-A 406/1, 4; s. auch PM-A 406/1, 24-25, 38, 44 sowie M. Schmiedehelm-Archiv und F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: Stufen C3-D1; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa CD Katalog: Grebieten050; E. Hollack 1908, Erläuterungen zur vorgeschichtlichen Übersichtskarte von Ostpreußen (Glogau, Berlin), 44

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; Eisen
Maße:	Länge: 94 mm; Breite: 105 mm; Gewicht: 90 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	300-400 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	

wo	Grebieten (Povarovka, Ggd. v.), Kaliningradskaja oblast, Russland